



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung

Behörde f. Schule und Berufsbildung, Hamburger Str. 31, 22083 Hamburg

An die Schulleitungen
der allgemeinbildenden staatlichen Schulen
und an die
Lehrkräfte künstlerischer Fächer

Amt für Bildung, B 31-20 V

Cornelia Lüttgau

Unterrichtsentwicklung Deutsch, Künste, Fremdsprachen

Fachreferat Kulturelle Bildung

Leitung Koordinierungsstelle „Kreativpotentiale Hamburg“/ Säule 1

Hamburger Str. 31

22083 Hamburg

Telefon +49 40 42863 - 3136

E-Mail cornelia.luettgau@bsb.hamburg.de

17. Dezember 2020

Zuweisung von Anrechnungsstunden aus dem Lehrerstellenplan Sonderbedarfe Bildende Kunst, Musik und Theater (11-Stellen-Pool) im Schuljahr 2021 / 22

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

wie in den Vorjahren können auch im Schuljahr 2021 / 22 wieder besondere künstlerisch-kulturelle Aktivitäten und Vorhaben aus dem 11-Stellen-Pool gefördert werden. Dazu zählen Aktivitäten im Bereich der Kulturellen Bildung und in den Fächern Bildende Kunst, Musik oder Theater (fachübergreifende Mischformen sind möglich), die

- deutlich über den Zuständigkeitsbereich der einzelnen Schule hinsichtlich Organisation und Wirkung hinausgehen oder
- zusätzlich zum Regelangebot der Schule erfolgen.

Nicht gefördert werden z. B. schulische AGs, gelegentliche Auftritte von Schülergruppen außerhalb der Schule oder Aktivitäten, die üblicherweise im Regelunterricht angesiedelt sind (z.B. Teilnahmen an Wettbewerben).

Mit dem beigefügten Formular haben Sie die Möglichkeit, die Zuweisung von Arbeitszeit-Kontingenten für neue Vorhaben oder Fortsetzungsvorhaben zu beantragen. Die Zuweisung von Wochenarbeitszeit (WAZ) erfolgt in Form von Anrechnungsstunden für Lehrkräfte der künstlerischen Fächer, die im Personalplanungssystem (PPS) als Stammpersonal Ihrer Schule geführt werden.

Bitte reichen Sie den Antrag für das Schuljahr 2021 / 22 **digital** bis spätestens

Freitag, den 12. Februar 2021 (Ausschlussfrist)

beim Referat Unterrichtsentwicklung Deutsch, Künste, Fremdsprachen **nur unter folgender Mailadresse** ein:

B31-20@bsb.hamburg.de

Mit dem **Antragsformular** können Sie auch die Anrechnungsstunden für die Teilnahme an den Programmen **Kunstpioniere** und **TUSCH Hamburg** sowie für **FLEX & Co. – Festival für junges Theater in Hamburg** beantragen.

Bitte beachten Sie, dass sich die Schule mit der Beantragung und Vergabe der einen Anrechnungsstunde für die Teilnahme am Programm **Kunstpioniere** dazu verpflichtet, sich ebenfalls mit einer WAZ zu beteiligen. Für die Teilnahme am Programm **TUSCH Hamburg** verpflichtet sich die Schule dazu, sich mit einer WAZ und zusätzlich mit Projektmitteln zu beteiligen.

Anrechnungsstunden für die Teilnahme am Programm **The Young ClassX** bitten wir auf diesem Wege **nicht** zu beantragen, sondern sich stattdessen mit der zuständigen Ansprechpartnerin in Verbindung zu setzen.

Für Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Fach- und Programmreferentinnen und -referenten gerne zur Verfügung:

- für das Fach **Bildende Kunst** und das Programm **Kunstpioniere**: Julia Schwalfenberg
Tel.: (040) 42863 - 6148, Mail: julia.schwalfenberg@bsb.hamburg.de
- für das Fach **Musik**: Stefan Päßler
Tel.: (040) 42863 - 3328, Mail: stefan.paessler@bsb.hamburg.de
- für das Fach **Theater** und das **FLEX & Co. – Festival für junges Theater in Hamburg**:
Isabell Jannack
Tel.: (040) 42863 - 6149, Mail: isabell.jannack@bsb.hamburg.de
- für das Programm **TUSCH Hamburg**: Celina Rahman
Tel.: (040) 42863 - 2492, Mail: celina.rahman@bsb.hamburg.de
- für das Programm **The Young ClassX**: Maria Ludwig-Petersen
Tel.: (040) 6373 5066, Mail: maria.ludwig-petersen@theyoungclassx.de
- für **Kulturelle Bildung**: Cornelia Lüttgau
Tel.: (040) 42863 - 3136, Mail: cornelia.luettgau@bsb.hamburg.de

Abschließend möchte ich Sie noch um Unterstützung und Verständnis bitten. Wie in jedem Jahr haben wir das Antragsverfahren und die Unterlagen wieder aktualisiert und verbessert und dabei selbstverständlich auch Ihre Rückmeldungen berücksichtigt. Da die Anzahl der Anträge in den vergangenen Jahren erheblich angestiegen und damit auch das Bewilligungsverfahren deutlich aufwendiger geworden ist, bitten wir Sie zur Erleichterung und Beschleunigung des Verfahrens sorgfältig darauf zu achten, dass die Anträge **vollständig, korrekt** und **digital ausgefüllt** sind und zudem **nur einmal digital eingereicht** werden. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass postalisch eingegangene Anträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Mit freundlichen Grüßen



Fachreferat Kulturelle Bildung



Referatsleitung
Unterrichtsentwicklung Deutsch, Fremdsprachen, Künste

Anlage: Antragsformular mit Antragscheckliste